

## 55. Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung vom **Dienstag, 15. Februar 2022**, coronabedingt wieder im Gemeindesaal.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Dietmar Schöpf, Bgm.-Stv. DI Bernhard Brötz, Nikolaus Moll, Theresia Venier, Irene Steiner, Johann Neuner, Christoph Zanon, Lydia Pittl, Marina Schnaiter, Heidrun Wieser, DI (FH) Johannes Neubauer, Thomas Auer

Entschuldigt: David Huber

Ersatzmitglied: -----

Sonstige Anw.: Marco Hauser

Schriftführer: Nikolaus Moll (auf Antrag des Bürgermeisters v. Gemeinderat einstimmig angenommen)

### Tagesordnung:

1. Fertigung der 54. Niederschrift über die GR-Sitzung vom 18.01.2022
2. Bericht des Überprüfungsausschusses
3. Beschlussfassung diverser Ausgabenüberschreitungen 2022
4. Jahresrechnung 2022
5. Beschlussfassung über Flächenwidmungsplanänderung von Teilbereichen der GP 1138, KG Hatting (Zangerl Robert) – verkürztes Verfahren
6. Coronabedingte Ermäßigung bei der Abrechnung Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung in der Volksschule
7. Mietzinsbeihilfe
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

### Verlauf der Sitzung:

Bgm. Dietmar Schöpf als Vorsitzender begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Gemäß § 44 TGO 2001 wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, TO-Punkt 7 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

1.	Fertigung der 54. Niederschrift über die GR-Sitzung vom 18.01.2022
----	--

Die Niederschrift über die GR-Sitzung vom 18.01.2022 wird von allen anwesenden Gemeinderatsmitgliedern vollinhaltlich zur Kenntnis genommen.

2.	Bericht des Überprüfungsausschusses
----	-------------------------------------

Obfrau Lydia Pittl bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Sitzung vom 28.01.2022 zur Kenntnis.

### 1. Kassenbestandsaufnahme gem. § 22 GHV

Nach Vorlage aller Kassenbücher durch die Kassenverwaltung und Kennzeichnung des Standes der Buchungen im Tagebuch und im Steuertagebuch durch den Prüfungsleiter wurden die im folgenden Bestandsausweis ausgewiesenen Kassenbestände festgestellt:

#### Hauptkasse

tatsächlicher Kassenbestand (Kassen-Ist-Bestand)	€	78.432,21
buchmäßiger Kassenbestand (Kassen-Soll-Bestand)	€	78.432,21

#### Nebenkasse

Bestandsaufnahme in den für kleinere Zahlungen eingerichteten Geldverwaltungsstellen (sonstige Gebührenkassen, Portokasse u. dgl.)

vorhandener Kassenbestand	€	153,60
buchmäßiger Kassenbestand	€	153,60

Damit war Kassenübereinstimmung gegeben.

### 2. Buchungs- und Belegprüfung gem. § 23 GHV

Der Vergleich der einzelnen Buchungen im Tagebuch und im Steuertagebuch mit den Zahlungsbelegen und mit den Buchungen im Sachbuch für die Zeit vom 30.08.2021 bis 24.11.2021 und die dabei vorgenommene Prüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchungen und der Belege (Belegnummer: Lieferanten – von 11.072 bis 11.225 / Haushalt – von 001102 bis 001233) ergab keine Mängel.

Die Überprüfung der rechtzeitigen Erhebung und Leistung der Zahlungen, der Höhe der Barbestände, der Forderungen des bargeldlosen Zahlungsverkehrs, der rechtzeitigen Abwicklung der nicht voranschlagsunwirksamen Gebarung, der Sicherheitsvorkehrungen in der Kassenverwaltung und der Behebung der bei früheren Kassenprüfungen festgestellten Mängel ergab keine Beanstandungen.

### 3. Prüfung der sonstigen Kassenführung

Die in Verbindung mit der Buchungsprüfung durchgeführte Überprüfung der Einhaltung der Ansätze des Voranschlages ergab folgende Abweichungen.

Haushaltskont	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Voranschlä	Abweichur	Anmerkung
1/010000-510000	Zentralamt	Geldbezüge	82.500,00	2.488,50	Überstunden+Stundenerhöhungen
1/010000-631000	Zentralamt	Telefon, Telegraf, Telex	3.500,00	1.794,47	zuwenig veranschlagt
1/032000-729000	Vermessungsamt	Sonstige Ausgaben	600,00	1.464,47	Teilungsplan Krug Manfred
1/163000-459000	Feuerwehren	Sonstige Verbrauchsgüter	500,00	1.701,08	zuwenig veranschlagt
1/163000-618000	Feuerwehren	Instandhaltung Ausrüstung	2.500,00	1.706,66	zuwenig veranschlagt
1/211000-511000	Volksschule	Geldbezüge	41.000,00	2.803,72	Stundenerhöhung Hoch.
1/211000-582000	Volksschule	Sozialen Sicherheit	9.900,00	3.205,87	zuwenig veranschlagt
1/211000-614000	Volksschule	Instand. Gebäuden	2.500,00	4.444,05	Türöffnungssystem
1/211000-728050	Volksschule	Schulassistentz GemNova	0,00	8.916,18	zuwenig veranschlagt
1/211000-729900	Volksschule	Sonstige Aufwendungen	0,00	22.117,06	Umbuchung intern - Klassenweiterung

1/214000-752100	PTS	Betriebsbeiträge	8.000,00	2.496,56	zuwenig veranschlagt
1/232000-728050	Schülerbetreuung	GemNova	7.000,00	2.037,61	zuwenig veranschlagt - NB
1/240000-042000	Kindergarten	Betriebsausstattung	0,00	2243,52	nicht veranschlagt - Spielgeräte Garten
1/240000-728012	Kindergarten	Betreuungskosten Krippe	10.000,00	5.566,30	zuwenig veranschlagt
1/240000-752000	Kindergarten	Investitionskost. Krippe	8.000,00	2.102,00	zuwenig veranschlagt
1/262000-050000	Sportplätze	Rasenbewässerung	0,00	1.662,47	Bewill. Wasserentnahme
1/380000-614900	Kulturpflege	Instandhaltung Musikpavillon	0,00	1.749,45	nicht veranschlagt - Sanierung
1/423000-752000	Essen auf Rädern	Kosten Essen auf Rädern	16.000,00	2.539,40	zuwenig veranschlagt
1/612000-611900	Gemeindestraßen	Instandhaltung	10.000,00	2.623,70	zuwenig veranschlagt
1/612000-611902	Gemeindestraßen	Hattingerberg-Straße	23.000,00	33.176,99	zuwenig veranschlagt - beschlossen
1/814000-400010	Straßenreinigung	Material für Streuung	8.000,00	2.074,04	zuwenig veranschlagt
1/816000-619000	Öffentl. Beleuchtung	Straßenbeleuchtung	5.000,00	6.575,62	zuwenig veranschlagt
1/817000-614900	Friedhöfe	Instandhaltung Sanierung Fried	0,00	6.570,88	nicht veranschlagt
1/820000-617000	Wirtschaftshöfe	instanhaltung Fahrzeuge	5.000,00	1.590,55	zuwenig veranschlagt
1/850000-612200	Wasserversorgung	Instandhaltung UV-Anlage	2.700,00	3.680,42	zuwenig veranschlagt
1/850000-612900	Wasserversorgung	Instandhaltung Rohrb. Salzstr.	0,00	3.822,26	nicht veranschlagt
1/850000-729900	Wasserversorgung	Sonstige Aufwendungen	0,00	104.991,64	Umbuchung intern - Hochbehälter
1/850090-729900	Ringschluss Hattig Nord	Sonstige Aufwendungen	0,00	9.052,36	Umbuchung intern - Planungskosten
1/851000-612900	Abwasserbeseitigung	Instandhaltung Abwasserb.	5.000,00	19.277,09	Oberfl. Oberdorfstr. - Umbuchung
1/851000-720700	Abwasserbeseitigung	Vergütungen	0,00	3.130,93	Umbuchung intern
1/852000-40032	Müllbeseitigung	Ankauf Behälter/Hundekots.	1.000,00	1.596,73	zuwenig veranschlagt
1/852000-728000	Müllbeseitigung	Kosten Restmüll	24.000,00	5.836,65	zuwenig veranschlagt
1/852000-728001	Müllbeseitigung	Kosten Altpapier	5.700,00	2.638,93	zuwenig veranschlagt
1/852000-728004	Müllbeseitigung	Biomüll Gastl	0,00	2.453,44	zuwenig veranschlagt - Umbuchung
1/852000-728007	Müllbeseitigung	Kosten Sperrmüll	9.400,00	2.902,92	zuwenig veranschlagt
1/852000-728010	Müllbeseitigung	Holzballagen u. -abfälle	3.500,00	2.095,20	zuwenig veranschlagt
1/900000-510000	Finanzverwaltung	Geldbezüge	36.100,00	2.730,81	Stundenerhöhung Schnaitter B.
1/930000-751000	Landesumlage	Landesumlage	27.900,00	2.781,96	zuwenig veranschlagt
				<b>290.642,49</b>	
				-139.291,99	interne Umbuchungen
				151.350,50	

#### 4. Sonstige Prüfbereiche

Die Beschlussfassung obiger Überschreitungen erfolgt unter TO-Punkt 3.

### 3. Beschlussfassung diverser Ausgabenüberschreitungen 2021

#### Beschlussfassung:

Nach ausführlichen Erläuterungen durch den Bürgermeister beschließt der Gemeinderat einstimmig alle Ausgabenüberschreitungen, die unter TO-Punkt 2 angeführt sind.

### 4. Jahresrechnung 2021

Gemäß § 108 Abs. 5 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 ist die Jahresrechnung 2021 von Montag, 31. Jänner 2022, bis einschließlich Montag, 14. Februar 2022, während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Während der Auflagefrist sind beim Gemeindeamt keine Einwände eingebracht worden.

GR<sup>in</sup> Lydia Pittl, Obfrau des Prüfungsausschusses, bringt dem Gemeinderat die am 28.01.2022 durchgeführte Vorprüfung der Jahresrechnung 2021 zur Kenntnis.

#### Allgemeine Bemerkungen:

- Die Jahresrechnung wurde rechtzeitig, korrekt und sauber erstellt und dem Prüfungsausschuss vorgelegt.

- Die noch fehlenden GR-Beschlüsse zu den Überschreitungen wurden bereits in der heutigen Gemeinderatssitzung unter TO-Punkt 3 gesammelt beschlossen.

Bgm. Dietmar Schöpf übergibt als Rechnungsleger gem. § 108 Abs. 2 der TGO 2001 den Vorsitz an Bgm.-Stellv. DI Bernhard Brötz und verlässt gleich darauf den Gemeindsaal.

### Ergebnishaushalt

	<u>RA 2021</u>	<u>VA 2021</u>
Summe Erträge	3.201.020,63 €	2.870.900,00 €
Summe Aufwendungen	3.627.768,37 €	3.273.400,00 €
<b>Saldo (0) Nettoergebnis</b>	<b>- 426.747,74 €</b>	<b>- 402.500,00 €</b>

### Finanzierungshaushalt

#### Operative Gebarung

	<u>RA 2021</u>	<u>VA 2021</u>
Summe Einzahlungen	3.168.425,60 €	2.834.500,00 €
Summe Auszahlungen	2.862.473,08 €	2.544.200,00 €
<b>Saldo (1) Geldfluss</b>	<b>305.952,52 €</b>	<b>290.300,00 €</b>

Operative Gebarung

#### Investive Gebarung

	<u>RA 2021</u>	<u>VA 2021</u>
Summe Einzahlungen	261.907,63 €	201.300,00 €
Summe Auszahlungen	637.051,27 €	681.100,00 €
<b>Saldo (2) Geldfluss</b>	<b>- 375.143,64 €</b>	<b>- 479.800,00 €</b>

Investive Gebarung

#### Nettofinanzierungssaldo

<b>Saldo (3)</b>	<b>- 69.191,12 €</b>	<b>- 189.500,00 €</b>
------------------	----------------------	-----------------------

#### Finanzierungstätigkeit

	<u>RA 2021</u>	<u>VA 2021</u>
Einzahlungen (Darlehen u.ä.)	- €	- €
Auszahlungen (Tilgungen u.ä.)	30.355,30 €	30.500,00 €
<b>Saldo (4) Geldfluss</b>	<b>- 30.355,30 €</b>	<b>- 30.500,00 €</b>

Finanzierungstätigkeit

#### voranschlagswirks. Gebarung

<b>Saldo (5)</b>	<b>- 99.546,42 €</b>	<b>- 220.000,00 €</b>
------------------	----------------------	-----------------------

#### Einige interessante Zahlen:

<b>Vermögensstand per 31.12.2021</b>		<b>19.740.441,32 €</b>
<b>Schuldenstand per 31.12.2021</b>		<b>388.066,35 €</b>
	Tilgung	19.474,16 €
	Zinsen	3.209,39 €
<b>Zahlungsmittelreserven per 31.12.2021</b>		<b>47.259,85 €</b>
	WVA Ringschluss	24.665,39 €
	Sozial- u. Notfallfonds	22.594,46 €
<b>Personalaufwand 2021</b>		<b>692.285,59 €</b>

Der Verschuldungsgrad nach Berechnung VRV 2015 beträgt im Jahr 2021: 7,98 %

Beschlussfassung:

In Abwesenheit des Bürgermeisters genehmigt der Gemeinderat den vorgelegten Rechnungsabschluss 2021 und erteilt dem Bürgermeister und der Finanzverwaltung einstimmig die Entlastung.

5.	Beschlussfassung über Flächenwidmungsplanänderung von Teilbereichen der GP 1138, KG Hatting (Zangerl Robert) – verkürztes Verfahren
----	---

Bgm. Dietmar Schöpf bringt zur Kenntnis, dass seitens des Landes die bereits beschlossene Sonderflächenwidmung von Teilbereichen der GP 1138 (ehem. GP 1266) am Hattingerberg im elektronischen Flächenwidmungsplan zur Verbesserung rückübermittelt wurde. Begründung: Die Prüfung durch die Amtssachverständige für örtliche Raumordnung hat ergeben, dass die Widmung den Festlegungen im Örtlichen Raumordnungskonzept der Gemeinde Hatting entspricht; weiters kann die der Widmung zugrundeliegende Planung raumordnungsfachlich grundsätzlich befürwortet werden, jedoch besteht gegen die Abänderung des Flächenwidmungsplanes durch den vorliegenden Beschluss des Gemeinderates aus raumordnungsfachlicher Sicht folgender Einwand bzw. Abklärungsbedarf:

- die Situierung der Widmungsfläche SLG-2 ist in Berücksichtigung der Gefahrenbeurteilung der WLW nochmals abzuklären und zu hinterfragen
- aufgrund der Nähe zur Hangkante und der vermuteten Hangböschungsprozesse ist eine geologische Abklärung der Standorteignung vorzunehmen

D.h., die von der Amtssachverständigen für örtliche Raumordnung geforderten Nachweise (WLW bzw. Geologie) sind einzuholen und nachzureichen.

Demzufolge ist der bestehende GR-Beschluss aufzuheben, der Plan in Bezug auf die raumordnungsfachlichen Einwände der Amtssachverständigen entsprechend zu korrigieren und neuerlich – verkürzt – aufzulegen. Der Widmungswerber Robert Zangerl ist vom Bürgermeister diesbezüglich bereits informiert worden.

Beschlussfassungen:

Gemäß dem Verbesserungsauftrag des Landes (die geforderten Stellungnahmen der WLW sowie der Geologie wurden eingeholt und im eFWP unter Beilagen hochgeladen) beschließt nach Antragstellung des Bürgermeisters der Gemeinderat einstimmig die Aufhebung der in der GR-Sitzung vom 05.10.2021 unter Tagesordnungspunkt 2 folglich gefassten Beschlüsse:

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Hatting gem. § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer/AB Brabetz ausgearbeiteten Entwurf vom 30.9.2021, mit der Planungsnummer 318-2021-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hatting im Bereich 1266 KG 81302 Hatting (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.*

*Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hatting vor: Umwidmung Grundstück 1266 KG 81302 Hatting rund 92 m<sup>2</sup> von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Aufenthaltsraum für Betreiber Weinbau (max. 20 m<sup>2</sup>) und Geräteschuppen sowie rund 150 m<sup>2</sup>*

*von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Lagergebäude Weinbau mit einer Nutzfläche bis maximal 55 m<sup>2</sup>.*

*Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.*

Anschließend beschließt auf Antrag des Bürgermeisters der Gemeinderat der Gemeinde Hatting gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer/AB Brabetz geänderten Entwurf vom 9.2.2022, mit der Planungsnummer 318-2021-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hatting im Bereich 1266 KG 81302 Hatting (zum Teil) durch 2 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hatting vor:

Umwidmung

Grundstück 1266 KG 81302 Hatting

rund 122 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Lagergebäude Weinbau mit einer Nutzfläche bis maximal 65 m<sup>2</sup>

sowie

rund 92 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Aufenthaltsraum für Betreiber Weinbau (max. 20 m<sup>2</sup>) und Geräteschuppen

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

6.	Coronabedingte Ermäßigung bei der Abrechnung Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung in der Volksschule
----	---

Beschlussfassung:

Nach Erläuterung des Bürgermeisters, dass die Nachmittage hins. Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung in der Volksschule coronabedingt nicht in Anspruch genommen wurden, An- bzw. Abmeldungen aber nur semestermäßig möglich sind, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Ausbuchung von insg. € 63,-- (4 Kinder).

7.	Mietzinsbeihilfe
----	------------------

Gemäß Beschlussfassung wird der unter Tagesordnungspunkt gefasste GR-Beschluss in das dafür eigens geführte Protokoll für geschlossene Sitzungspunkte aufgenommen.

8.	Anträge, Anfragen und Allfälliges
----	-----------------------------------

Bgm. Dietmar Schöpf

- *WVA Hatting – Ringschluss Siedlerweg-Steinfeld:* Die Arbeiten laufen planmäßig. Der BGM erläutert an Hand von Fotos den Baufortschritt und berichtet, dass auf Grund des Grundwassers laufende Pumparbeiten notwendig sind. Zudem bedarf es zur sofortigen Erkennung von Setzungen einer laufenden Überwachung der Geleise durch eine Spezialfirma.
- *Umfahrung Hatting:* Termin am 08.02.2022 mit den Verantwortlichen des Landes, BGM und BGM-Stellv. der Gemeinde Polling und BGM von Hatting; - Die Gemeinde Polling hat nachträglich noch zwei weitere Varianten zur Prüfung eingebracht. Lt. BGM sind sowohl Land als auch ASFINAG nach wie vor positiv gegenüber der Umfahrung Hatting eingestellt.
- *Kasperltheater Sperlich:* Der BGM berichtet über den aktuellen rechtlichen Stand hins. der seitens der Behörde gestellten Ausreisebedingungen an die Familie Sperlich, die ja in Hatting 'gestrandet' ist (Festplatz). Die Wohnwägen können noch bis Anfang April in Hatting verbleiben und müssen dann entfernt werden.
- *Breitband- bzw. Glasfaserausbau:* Ab 2022 wird der Ausbau in Hatting abschnittsweise vorangetrieben, um möglichst bald schnellstes A1 Glasfaser-Internet für alle Haushalte bieten zu können. Hatting wird in vier Teilgebiete aufgeteilt und die Bevölkerung durch einen Postwurf entsprechend informiert. Erstes Teilgebiet: Oberauweg/Auweg/Angerweg/Stegluß; - die weiteren Bereiche folgen. Für die Gemeinde wesentlich, auch weiterhin bei allen Straßenbauten die Leerverrohrung einzubauen.

GR<sup>in</sup> Marina Schnaiter

- Auf Anfrage der GR<sup>in</sup> Marina Schnaiter, die Öffnungszeiten des Bürgerservices neu zu überdenken und weiter auszubauen, ist der Großteil des Gemeinderates der Meinung, dass die aktuellen Zeiten ausreichend sind; die Anfrage soll aber dem neuen Gemeinderat zur Diskussion unterbreitet werden.

GR Christoph Zanon

- Auf Anfrage des GR Christoph Zanon kann der BGM bestätigen, dass alle Hundeverordnungstafeln montiert sind und ab Frühjahr die vereinbarten Kontrollen durch die Bergwacht erfolgen werden.

Bgm.-Stellv. Bernhard Brötz

- berichtet, dass die ersten Sonnenschutzmaßnahmen an der Volksschule heute installiert wurden.

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister bei allen Gemeinderäten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit – teilweise schon seit 12 Jahren. Auch wenn die beiden letzten Jahren sehr herausfordernd waren, auch überschattet vom plötzlichen Tod von Udo Steidle, ist es gemeinsam gelungen, das Dorf vorwärts zu bringen und auch die Finanzlage auf gesunde Beine zu stellen. Sein besonderer Dank gilt jenen GemeinderätInnen, die sich nicht mehr zur Wiederwahl stellen und somit aus dem Gemeinderat ausscheiden. Als kleines Dankeschön überreicht Bgm. Dietmar Schöpf den Anwesenden ein Präsent.

Zum Abschluss kommen Stefan Pittl (Obmann ESV Hatting-Petttau) und Josef Liegl (Kassier ESV Hatting-Petttau) in den Sitzungssaal und bedanken sich beim Gemeinderat für die Unterstützung des ESV Hatting-Petttau. Als Dank werden die GemeinderätInnen zu einer Jause eingeladen.

Da ansonsten keine weiteren Anfragen und Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bürgermeister die Sitzung.

v.g.g.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Gemeinderat/Gemeinderätin:

*(Nikolaus Moll)*

*(Dietmar Schöpf)*